



► Mehr erfahren

Das könnte Sie auch interessieren



Badespass für junge Javane- raffan



Millionär in nur einem MONAT!



Gefordert: Schliessung aller Schlacht- häuser



Kinder- wunsch?

Newsticker

Verbrechen im Aargau - Dieb in Biel BE verhaftet

HC Lugano - ein Kandidat für den Meistertitel

Shopping-App nutzt Pokémon Go-Fieber für sich

App "Spotter" hilft bei der Parkplatz-Suche

Zeugenaufruf Stansstad NW: Wegen Ausweichmanöver verunfallt

Circus Royal: Strafanzeige aufgrund Tierwürdemissachtung!

10.08.2016 18:49 | Von: Tier im Recht

Der Schweizer Circus Royal zeigt in dieser Saison eine fragwürdige Löwennummer. Die gesetzlich geschützte Tierwürde wird dabei klar missachtet. Die Stiftung für das Tier im Recht (TIR) erstattet daher Strafanzeige wegen Tierquälerei und fordert eine sofortige Einstellung der entwürdigenden Show.



Die Stiftung TIR erstattet Strafanzeige (Symbolbild). - flaviadir (CC0 Public Domain)

Das Schweizer Tierschutzgesetz schützt neben dem Wohlergehen von Tieren auch ihre Würde. Der Schutz der Tierwürde, der darüber hinaus durch die Bundesverfassung garantiert ist, besagt, dass Tiere einen Eigenwert haben und nicht beliebig für die Interessen des Menschen, sondern in erster Linie um ihrer selbst willen existieren. Darum schützt das Tierschutzgesetz Tiere auch vor Erniedrigungen und übermässigen Instrumentalisierungen, d.h. also auch vor Belastungen, die nicht zwingend mit körperlichen Schmerzen oder Leiden verbunden sind.

Wird die Tierwürde verletzt, muss dies durch gewichtige Gründe gerechtfertigt werden. Die Haltung und Dressur von Wildtieren in Zirkusbetrieben dient einzig der Unterhaltung des Publikums. Ein solcher Zweck kann die schweren Belastungen, die den Tieren zugemutet werden, jedoch keinesfalls rechtfertigen. Dies trifft grundsätzlich auf alle in der Manege vorgeführten Tiere zu, insbesondere aber auf die Löwen, die im Circus Royal, der derzeit in der Ostschweiz gastiert, zu artwidrigen und entwürdigenden Verhaltensweisen gezwungen werden.

Gegen Machtposition des Menschen über wilde Tiere

Demonstriert wird dabei in erster Linie die Machtposition des Menschen über wilde Tiere. Während die Löwen einerseits durch Provokation mit Peitsche und Stock aggressiv wirken sollen, werden sie andererseits durch Täschneln und Kräulen zu willenlosen Kuschtieren degradiert. Die fragwürdige

ABOUT YOU

JETZT



SHIRTS



JACKEN



HOSEN



BLAZER



KLEIDER



STRICK

Sportticker

"Toffees" holen Stones-Ersatz

Dzemaili vor Vereinswechsel

Inter blickt auf Serie-A-Verteidiger

Ranieri sagt, wo Mahrez in Zukunft spielt

BVB-Überflieger bald mit Real-Angebot?

Reisen & Tourismus

Grand Resort Bad Ragaz erzielt Umsatzplus

Tiernummer impliziert, dass der Mensch als herrschende Spezies alles unterwerfen und beliebig dominieren kann und darf. Statt das Publikum für die Bedürfnisse und den Schutz der Tiere zu sensibilisieren, wird ein fatales Mensch-Tier-Verhältnis zementiert, indem Raubtiere als reiner Spassfaktor regelrecht vorgeführt werden.

Die Löwennummer des Circus Royal missachtet in massiver Weise den Eigenwert der betroffenen Löwen (<http://www.infoticker.ch/news/artikel/das-maerchen-der-weissen-zirkusloewen-82846/>"), die gleichermassen erniedrigt und instrumentalisiert werden. Die TIR hat daher am 9. August bei der zuständigen Staatsanwaltschaft des Kantons St. Gallen eine ausführlich dokumentierte Strafanzeige wegen Tierquälerei eingereicht. Ausserdem verlangt die TIR die sofortige Einstellung der gesetzeswidrigen Löwennummer.

Bereits anfangs 2016 hat die TIR gemeinsam mit ProTier und Vier Pfoten eine Petition für ein längst überfälliges Verbot von Wildtieren im Zirkus lanciert. Weltweit haben bereits mehr als 30 Länder die entsprechende Tierschutzproblematik erkannt und Verbote für alle oder bestimmte Tierarten in Zirkussen erlassen. Es ist unhaltbar, dass die Schweiz dem entsprechenden Standard beträchtlich hinterherhinkt.

[f Facebook](#)
[t Twitter](#)
[g+ Google+](#)
[f Kommentieren](#)

Das könnte Sie auch interessieren



Lottozahlen von Mittwoch, 27.7.2016



Peugeot 2008 Crossover

Zum internationalen Linkshändertag: Reisetipps für Linkshänder

Authentisch Schlemmen auf Mallorca: Das sind Lieblingsrestaurants der Mallorquiner

Polizeiticker

Nach Selbstunfall Stau bei Lyssach BE

Selbstkollision auf der Autobahn bei Steinen SZ

Fahradlenkerin bei Unfall in Nennigkofen SO verletzt

Zeugenaufruf Rain LU: Autofahrer kommt von der Strasse ab

Verkehrsunfall Diepolsau SG: Doch kein Führerausweisentzug



Videos

Lamborghini Huracán: